



Dr. Maria Montessori (1870-1952) war die erste Frau, die in Italien Ärztin wurde und in Medizin promovierte. In ihrer Arbeit mit geistig behinderten Kindern erzielte sie verblüffende Erfolge, indem sie ihren kleinen Patienten in anprechender Umgebung didaktisches Beschäftigungsmaterial anbot.

Nach einem weiteren Studium der Pädagogik, Psychologie und Anthropologie übertrug sie ihre Erkenntnisse auf normal begabte Kinder und eröffnete 1907 die Casa dei bambini, ihr erstes Kinderhaus in San Lorenzo, einem Arbeiterviertel in Rom. Von hier aus verbreitete sich die Pädagogik Dr. Montessoris um die Welt. Durch genaues Beobachten der Kinder entwickelte und verfeinerte sie das Material, das den Kindern zur Verfügung stand, und gestaltete eine vorbereitete Umgebung, die dem Forscher- und Lerndrang der Kinder Raum gab. Mit neuen Unterrichtsformen wie der Freiarbeit machte Dr. Montessori ihre Erfahrungen auch für den Schulunterricht nutzbar.

Der Kern der Pädagogik Maria Montessoris ist ihr ganzheitliches Erziehungskonzept und ihre Grundhaltung dem Kind gegenüber. Der Erwachsene ist Begleiter des Kindes in seiner Entwicklung. Montessori erkannte die verborgenen und schöpferischen Kräfte im Kind.

Dr. Maria Montessori verstarb 1952 in Noordwijk aan Zee in den Niederlanden.



Katholische Schule



Inklusive Schule

Montessori-Pädagogik

Bischöfliche Maria-Montessori-Grundschule

Minkweg 28 – 30
47803 Krefeld

Tel.: 0 21 51 – 56 47 11

Bisch-GS.M-Montessori@bistum-aachen.de

www.bmmgrund.de



Bischöfliche Maria Montessori
Grundschule Krefeld



Freude am Lernen

Katholische Schule



Die Bischöfliche Maria-Montessori-Grundschule Krefeld ist eine private Ersatzschule des Bistums Aachen. Sie wurde 1973 als Angebotsschule für christliche Eltern der Region Krefeld gegründet.

In unserem christlichen Verständnis sehen wir unsere Kinder in ihrer Individualität von Gott angenommen. Wir möchten den Kindern gemeinsam mit ihren Eltern helfen, ein Leben im christlichen Glauben zu führen.

Die Wege, auf denen wir mit Inhalten des Glaubens vertraut machen wollen, sind vielfältig gewählt. Der Schwerpunkt unserer religionspädagogischen Arbeit liegt in der Freiarbeitsklasse. Die Kinder fühlen sich hier geborgen, da Lehrerinnen und Lehrer in nahem persönlichen Kontakt zu jedem Einzelnen stehen.

In unserem Raum der Stille haben die Kinder die Möglichkeit, unterschiedliche Formen der Gotteserfahrungen und Gebete zu erleben.

Innerhalb der Jahrgangsklasse wird jedem Kind das Leben und Wirken Jesu dargestellt und die Botschaft Jesu Christi vermittelt.

Die Schulgemeinde feiert mehrmals im Jahr gemeinsame Gottesdienste.

Montessori-Pädagogik



In der **Montessori-Pädagogik** wird das Kind mit all seinem Reichtum, seiner Kraft und seiner Vielschichtigkeit betrachtet. „Du kannst etwas und ich vertraue dir, dass du heute gekommen bist, um etwas Neues lernen zu wollen.“ Kinder erweisen sich stets dankbar, wenn man ihnen mit dieser Einstellung begegnet.

Der Kern unserer schulischen Arbeit ist die **Freiarbeit** in jahrgangsgemischten Klassen. Sie ist Voraussetzung, um

ein freies, selbstständiges Lernen zu ermöglichen. Freiarbeit heißt hier, freiwillig eine Anstrengung auf sich zu nehmen. Jedes Kind kann sich im eigenen Rhythmus weiterentwickeln und behält so Neugier und die Freude am Lernen.

Die **vorbereitete Umgebung** in den Klassen soll das Kind anregen, seinem natürlichen Forschungsdrang entsprechend lernen zu können. Das Montessori-Material regt in seiner Ausgestaltung die Sinne der Kinder an und schult ihre körperliche und geistige Geschicklichkeit. Das klassische Montessori-Material wird durch weitere analoge und digitale Medien ergänzt.

Die besondere Architektur unserer Schule bildet den Rahmen für ein am Kind orientiertes Leben und Lernen.

Inklusive Schule

In unserer Schule werden Kinder mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung zielgleich gemeinsam mit Kindern ohne Beeinträchtigungen unterrichtet. Zudem können bei uns auch Kinder weiter beschult werden, bei denen ab dem dritten Schulbesuchsjahr der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen festgestellt wurde.

Zur Zeit besuchen 15 Kinder mit unterschiedlichen körperlichen Beeinträchtigungen unsere Schule. Bei Bedarf können die Kinder auch einen Spezialtransport für ihren Schulweg in Anspruch nehmen.

Neben den Grundschulpädagogen gehören zu unserem Kollegium zwei Förderschullehrerinnen, zwei Sozialpädagoginnen und Mitarbeitende im freiwilligen Dienst.

Somit sind die Voraussetzungen für eine intensive Förderung und pflegerische Betreuung der Kinder gegeben. Vor allem mit Hilfe des Montessori-Materials ist im Rahmen der Freiarbeit ein differenziertes und individualisiertes Lernen möglich.



In den jahrgangsübergreifenden Klassen entwickelt sich ein soziales Miteinander und es entsteht Raum für die Akzeptanz jedes Einzelnen mit seinen individuellen Besonderheiten.